

Ergebnisprotokoll Nr. 7	Name der Arbeitsgruppe:	Von der Schwangerschaft bis zur institutionalisierten Betreuung	Datum: 18.04.2013
Protokollant:	Karin Bremsteller		
Moderator:	Gudrun Hennke		
Teilnehmer:	Dr. Dockx-Reinken, Angela Wehr, Willi Schrulle		
Abwesend:			
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Koordination Frühe Hilfen/Klärung zum Aufbau des Netzwerks Frühe Hilfen</li> <li>2. Erweiterung der AG</li> <li>3. Große Netzwerkveranstaltung</li> <li>4. Bericht aus der Altersgruppensitzung</li> </ol>		
Ergebnisse zu:	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die AG -9 Monate bis drei Jahre setzt sich nun zusammen aus der Abteilungsleitung Familienhilfe, jetzt Willi Schrulle und bis zur Wiederbesetzung der Stelle im Juli vertreten durch Rudi Franke-Herold, aus dem Gesundheitsamt Gudrun Hennke und Angela Wehr (Frau Philipps als Ärztin zieht sich zurück) und aus dem Familienbüro Karin Bremsteller. Frau Dr. Dockx-Reinken wird je nach Möglichkeit an den Sitzungen teilnehmen. Die AG -9 bis 3 hat die Aufgabe die Gesamtentwicklung der Frühen Hilfen und des Kinderschutzes zu koordinieren und zu begleiten. Als nächstes Ziel steht der Aufbau der Säuglingstreffpunkte an, die durch die Neugeborenenbegrüßerinnen installiert und begleitet werden sollen. Dieses Vorhaben muss von der AG begleitet werden. In einer der nächsten Sitzungen muss geschaut werden welche Aufgaben für die Arbeitsgruppe bereits definiert sind und welche für 2013 und 2014 anstehen.</li> <li>2. Es wurde darüber gesprochen welche Organisationsstruktur für die Zukunft Sinn macht und welche Partner in die AG einbezogen werden sollen. Für das Netzwerk frühe Hilfen wurden zunächst drei Bereiche definiert: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Risikobereich</li> <li>• Förderbereich</li> <li>• Offener Bereich</li> </ul> Für die weitere Arbeit geht es um eine bessere Verzahnung der Bereiche. Dazu ist es notwendig, dass aus allen Bereichen Vertreter in der AG sind, die ihren Bereich vertreten und sich einbringen. Das könnten Vertreter aus folgenden Arbeitsbereichen sein: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwangerschaftsberatung</li> <li>• Neugeborenenbegrüßung</li> <li>• Eltern-Kind-Gruppen</li> <li>• Kinderärztliche Versorgung</li> <li>• Kinderschutz</li> <li>• Schwangerenvorsorge und Wochenbettbetreuung</li> <li>• Indizierte Förderangebote</li> </ul> </li> </ol>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präventionskoordinatoren???? (das soll noch mal mit Brigitte Wesky abgesprochen werden)</li> </ul> <p>Um die Bereitschaft zu erfragen sollten Vorgespräche mit den Trägern laufen. Dies muss in den nächsten Sitzungen weiter besprochen werden.</p> <p>Zunächst sollen alle Vertreter, die beim ersten großen Netzwerktreffen eingeladen waren schriftlich über Entwicklungen der letzten Monate unterrichtet werden: Neugeborenenbegrüßung, ..... Dieser Rundbrief soll Mitte Mai nach der Schulung der Willkommensbesucherinnen erstellt werden.</p> <p>3. Die nächste große Netzwerkveranstaltung soll am 18.09. von 15.00 – 17.00 Uhr stattfinden. Genaue Inhalt müssen noch besprochen werden. Karin klärt den Raum.</p> <p>4. Am 16.04. gab es ein Gespräch aller Altersgruppenvertreter mit Frau Wesky und Herrn Hesse. Ziel war ein Austausch über den Stand und eine mögliche Verbesserung der Kommunikation untereinander. Es wurde darauf hingewiesen, dass die einzelnen Altersgruppen sich bereits über Ziele 2014 Gedanken machen sollen. Herr Hesse bat darum, Knackpunkte in den Altersgruppen und Schwierigkeiten in den Übergängen als Themen zu sammeln, die dann evtl. auf der Landesebene besprochen werden sollen.</p> <p>Es wurde vereinbart, dass es ein regelmäßiges Treffen der Altersgruppenleitungen mit den Präventionskoordinatoren geben soll, das soll zunächst alle drei Monate stattfinden. Frau Wesky lädt zu diesem Termin ein.</p>		
Vereinbarungen:	<p>Bis Wann?</p> <p>1. 16.05.013</p> <p>2. Mitte Mai</p>	<p>Wer?</p> <p>1. Karin</p> <p>2. ??</p>	<p>Was?</p> <p>1. Raum für Netzwerkveranstaltung klären</p> <p>2. Rundbrief an Netzwerk zur Neugeborenenbegrüßung und...</p>
Nächster Termin:	<p><b>16.05.2013 10.00 - 12.00 Uhr , Gesundheitsamt Raum 215 bei Frau Henke</b></p>		
Neue Tagesordnung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul> <p><i>Hinweis: Empfehlenswert sind wiederkehrende und feststehende Tagesordnungspunkte.</i></p>		
Anlagen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>		

